

## Vorschlag für einen gemeinsamen Beiratsbeschluss zur BR-Sitzung am 14.Juli 2015

Der Beirat kritisiert, dass die Sozialbehörde ihre Zusage, Ortsamt und Beirat über alle Veränderungen und gravierenden Vorkommnisse bei der Flüchtlingsunterkunft in Obervieland umfassend zu informieren im Zusammenhang mit der Unterkunft in der Steinsetzer Straße nicht eingehalten hat. Der Beirat stellt nunmehr folgende Forderungen:

1. Eine zügige Renovierung des Gebäudes in der Steinsetzer Straße und eine Begehung unmittelbar vor der Neuebelegung des Hauses durch Ortsamt/ Beirat.
2. Eine Belegung als Dependance der ZAST ist, auch aufgrund der bisherigen Erkenntnisse in diesem Gebäude, auf 150 Personen zu begrenzen. Dies ergibt sich auch aus der Aussage der Behörde, die Belegung nach der Renovierung auf die Hälfte der zuletzt aufgenommenen Personenzahl zu begrenzen ( $300/2 = 150$ ).
3. Die Steinsetzer Straße dient nach Berichten der Sozialbehörde ausschließlich als Ausweichquartier und Dependance der ZAST an der Alfred-Faust-Straße. Die Unterbringung von unbegleiteten Minderjährigen würde dieser Zielsetzung widersprechen.
4. Für den Fall, dass dennoch Pläne bestehen, unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in der Immobilie Steinsetzer Straße unterzubringen, wird die umgehende Beteiligung des Beirates gefordert. In diesem Zusammenhang wird bereits jetzt drauf hingewiesen, dass eine Forderung die Sicherstellung eines Betreuungsschlüssels von 1:6 sein wird. Darüber hinaus wird für die Nachtstunden eine angemessene fachliche Betreuung vorausgesetzt. Sicherheitskräfte und Hausmeister gelten nicht als Fachpersonal.
5. Der Beirat bittet quartalsweise um aktualisierte Belegungszahlen für alle in Obervieland als Flüchtlingsunterkünfte genutzte Standorte.

Für die CDU-Fraktion



für die SPD

Stefan Markus